

Der Brüggler gehört seit jeher zu den schönsten und bekanntesten Kalkplatten der Ostschweiz. Trotzdem ist der Brüggler kein Klettergarten, es handelt sich um alpines Gelände: Hinter den Legföhren und auf den Bändern sammeln sich Steine, welche zu Steinschlag führen können. Deshalb ist Abseilen in vielen Routen nicht zu empfehlen. Die meisten Routen wurden saniert.

*Depuis toujours, le Brüggler compte parmi les plus belles dalles de calcaire en Suisse orientale. Mais malgré tout, le Brüggler n'est pas un jardin d'escalade, il s'agit d'un terrain alpin. Des pierres s'accumulent derrière les pins nains et sur les vives et peuvent provoquer des chutes de pierres. La descente en rappel est donc déconseillée dans de nombreuses voies. La majorité des voies ont été rénovées.*

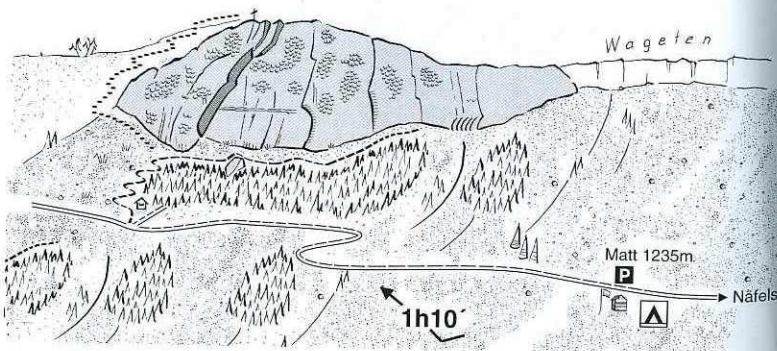
Da sempre il Brüggler è una delle placche di calcare più belle e conosciute della Svizzera orientale. Ciò nonostante ci si trova in montagna, non è una palestra d'arrampicata. Sulle cenge e dietro i pini cembri ci sono spesso dei sassi ed è facile provocare caduta di sassi. Perciò si sconsiglia di scendere in corda doppia da molte vie. La maggior parte delle vie è stata richiodata.

**Nacht:** Alpin-Camping beim Parkplatz mit WC und Grill. Parkgebühr Fr. 5.-, Zelt Fr. 10.-, Pers. Fr. 2.-

**Tipp:** Kletterhalle in Näfels  
Linth-Arena SGU,  
Tel 055 618 70 70,  
web: www.linth-arena.ch

**ÖV:** Rufbus ab Näfels  
Tel. 055 612 10 72.

**Zugang:** Ausfahrt Niederurnen/  
Glarus ↔ Näfels ↔  
Schwändital ↔ Matt **P** (14 km).

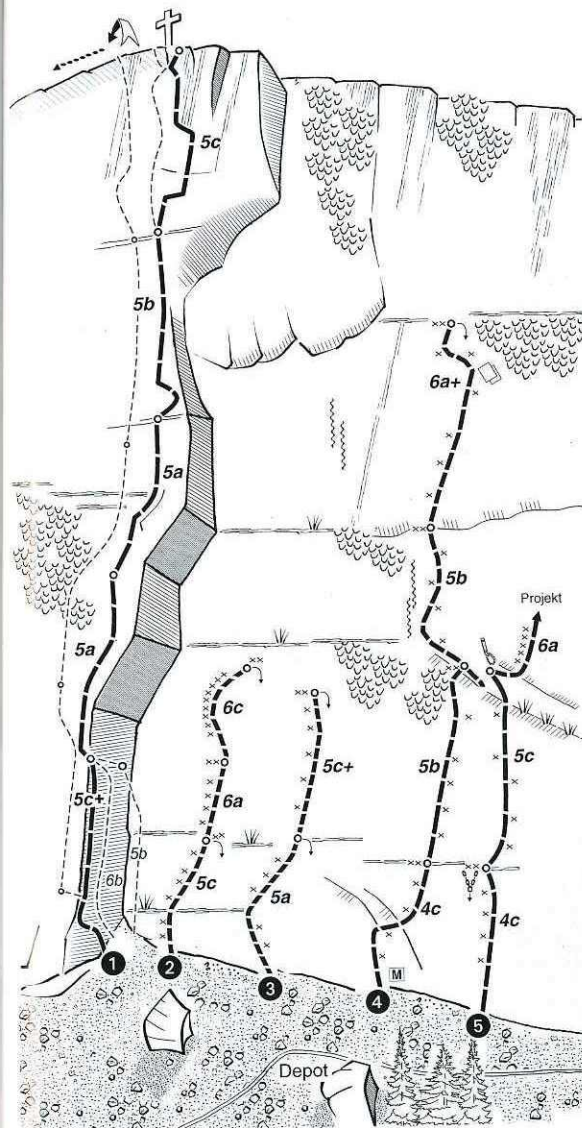


Sektor: Depot

Einstieg: 1640m

Länge: 200m

Exp: S

**1 Tante Ju 5c+****(5c obl.)** **/2**

Felix Ortlieb 2001

**2 Via Alexandra 6c****(6a obl.)** **/1**Bepi u. Alexandra  
Zanon 1994**3 Via Sibille 5c+****(5c obl.)** **/1**Bepi u. Alexandra  
Zanon 1994**4 Spreizrinne 6a+****(6a obl.)** **/2**Felix Ortlieb  
saniert**5 Blüemlipfad 6a****(5c obl.)** **/2**Bepi, Alexandra u.  
Sybille Zanon 1999

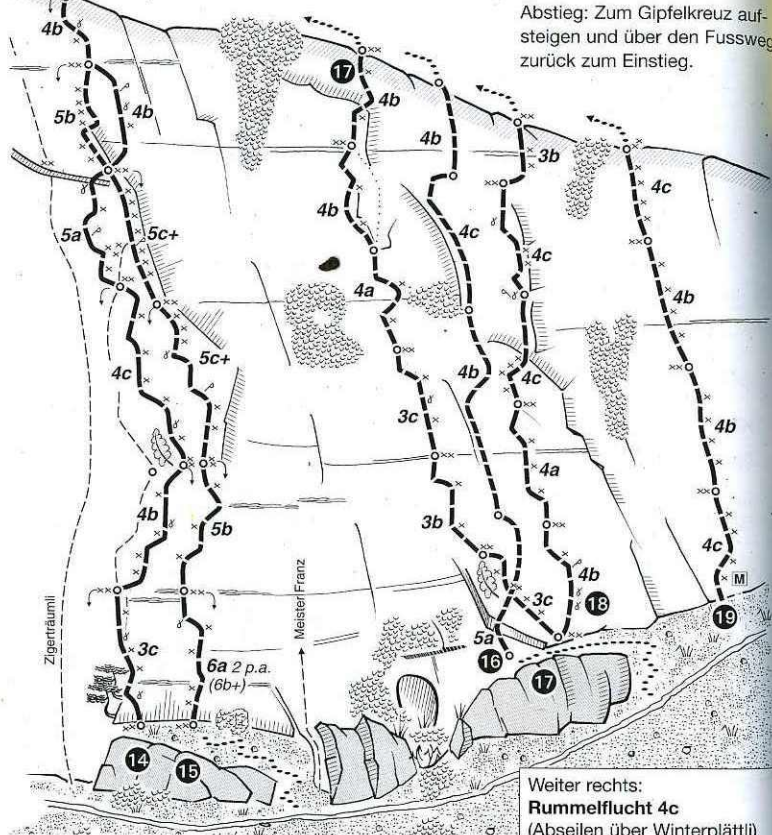
Route	1	4	rest
	50m	2x50	2x50
	4-9	4-9	4-9
	---	2	2
	10	12	10
	gut	gut	gut
	ja	---	---
	---	ja	ja
	a,f,g	g	g

Sektor: Nomis

Einstieg: 1640m

Länge: 150m

Exp: S



Abstieg: Zum Gipfelkreuz aufsteigen und über den Fussweg zurück zum Einstieg.

- 14 Grüne Plattenwand 5a (4c obl.)** Christof Klingler 1998. Grüner Punkt am Einstieg.
- 15 Nomis 6a, 2 p.a. (6a- obl.)** Christof Klingler 1990 Einstieg bei 2 Ring-Bh. saniert!
- 16 Dornröschen 5a (4c obl.)** Ursi Zweifel, Felix Ortlieb 1998. Einstieg rot markiert. saniert!
- 17 Sylvester 4b (4b obl.)** Saniert: Hans Rauner 1998. Blaue Bohrhaken.
- 18 Weihnachtsroute 4c (4c obl.)** Saniert: Bernhard Falett 1998 Einstieg mit rotem Pfeil markiert.
- 19 Knorli 4c (4c obl.)** Marcel Dettling

Weiter rechts:

**Rummelfucht 4c**

(Abseilen über Winterplättli)

**Unterländer Plattenraum 5c**

(Abstieg durch abseilen)

**Winterplättli 5a**

(Abstieg durch abseilen)

Alle sind markiert.

Route	14,15	16	rest
	45m	50m	50m
	4-9	---	5-8
	---	---	2-3
	10	12	10
	gut	gut+	gut
	ja	ja	ja
	ja	---	---
	g	f	g

